

ALD und ALD-S: Beschreibung und Funktion

Allgemeines

Diese Information richtet sich in erster Linie an den Nutzer der Außenwand-Luftdurchlässe (ALD) von LUNOS.

Wir gehen davon aus, dass die Geräte sowie evtl. zusätzliche Lüftungskomponenten von einem Fachmann installiert und in Betrieb genommen wurden.

Ebenso gehen wir davon aus, dass bekannt ist, welche Lüftungsgeräte, bzw. zusätzlichen Komponenten verbaut wurden und wo und wie diese angeschlossen sind.



Die ALD sind passive Zuluftelemente über welche frische, gefilterte Außenluft in Ihre Wohnräume gelangt.

Bedienung und Funktion

Entsprechend dem Bedarf und dem Feuchtegrad transportieren Lüfter die Abluft aus Bad, Küche, WC oder Waschaum ins Freie oder in Abluftschächte. Diese Lüfter laufen permanent und erzeugen dadurch einen Unterdruck. Aufgrund dieses Unterdrucks strömt die frische, gefilterte Luft durch die ALD in die Wohn- und Schlafzimmer, Kinderzimmer und Arbeitsräume.

Gerätetypen ALD und ALD-S

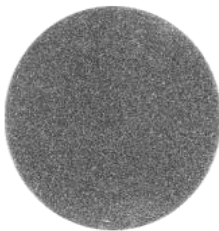
Beim **ALD** sorgen wirksame Schalldämmelemente, eine Winddrucksicherung sowie effiziente Filter dafür, dass Lärm, Wind, Schwebstoffe und Insekten draußen bleiben.



Der **ALD-S** besteht aus vier sternförmigen Schalldämpfern, einem Schallreflektor und zwei Schalldämmringen und ist bei besonders hohen Schallschutzanforderungen die erste Wahl.

Fragen zum Gerätetyp kann Ihnen der Installateur, Architekt oder Planer beantworten.

Filterwechsel



Im Intervall von ca. 3 Monaten sollten die Filter gereinigt werden. Dazu entfernen Sie bitte die Abdeckung der Innenblende, entnehmen den Filter und reinigen diesen in der Spülmaschine oder mit Wasser und Spülmittel. Den trockenen Filter können Sie dann wieder in den Filterrahmenträger einsetzen und die Abdeckung der Innenblende wieder in der Stellung „offen“ einrasten.

Unsere regenerierbaren Filter können problemlos 4-5 mal gereinigt werden, bevor sie dann erneuert werden sollten. Die Pollenfilter können nur mit einem Staubsauger gereinigt werden oder Sie verwenden neue Filter.

Wartung

Bitte nehmen Sie regelmäßig (spätestens vor und nach der Heizperiode) die Lüftungsgeräte aus der Wand und wischen Sie alle Oberflächen mit einem feuchten Tuch ab.

Stilllegen der Geräte

Werden die Geräte über einen längeren Zeitraum abgeschaltet, verschließen Sie die Innenblenden und entnehmen Sie die Filter. Bei Stillstandzeiten von mehr als 6 Monaten lassen Sie bitte alle Geräte fachmännisch warten.